
Umwelt und Energie (uwe)

Entsorgung & Risiko

Libellenrain 15
Postfach 3439
6002 Luzern
Telefon 041 228 60 60
uwe@lu.ch
www.uwe.lu.ch

ARA Sörenberg

Längerfristig gesehen ist ein Anschluss von Sörenberg an eine grössere ARA die beste Lösung. Damit können die starken saisonalen Belastungsschwankungen besser aufgefangen werden. Zudem wird die Waldemme stark entlastet. Allerdings ist die Kapazität der ARA Flühli viel zu klein, um das Abwasser von Sörenberg aufzunehmen. Möglich ist hingegen ein gemeinsamer Anschluss von Flühli und Sörenberg an die ARA Talschaft Entlebuch. Flühli kann über den geplanten Stollen des Wasserkraftwerks Waldemme einfach, günstig und rasch an die Kanalisation der ARA Talschaft Entlebuch angeschlossen werden. In einem zweiten Schritt kann dann eine Leitung von Sörenberg nach Flühli erstellt und Sörenberg ebenfalls angeschlossen werden. Dies bedingt aber erhebliche Investitionen in die Leitung und Massnahmen zur Kapazitätssteigerung bei der ARA Talschaft Entlebuch. Weil die Betriebs- und Werterhaltungskosten bei einer grossen ARA aber deutlich geringer sind als bei drei kleineren, können diese Investitionen längerfristig wieder amortisiert werden. Auf ganz lange Sicht wäre ein noch grösserer Zusammenschluss der Kläranlagen Sörenberg, Flühli, Talschaft Entlebuch, Blindei und Ruswil zu einer gemeinsamen grossen ARA am optimalsten.